

# Kreissparkasse Reutlingen

Zentrale

Tübinger Straße 74 · 72762 Reutlingen

Postfach 20 43 · 72710 Reutlingen

Telefon (0 71 21) 3 31-0

Telefax (0 71 21) 3 31-13 99

Internet <http://www.ksk-reutlingen.de>

E-Mail [info@ksk-reutlingen.de](mailto:info@ksk-reutlingen.de)

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Reutlingen, Deutschland

Registergericht Stuttgart, HRA 352182

Umsatzsteuer-ID: DE146484568

Presseinformation

28. Februar 2019

**Bericht**

**über das**

**GESCHÄFTSJAHR 2018**

## Geschäftsentwicklung 2018 der Kreissparkasse Reutlingen

Vorläufiger Jahresabschluss zum 31.12.2018

	2018 in Mio. EUR	2017 in Mio. EUR	Veränderung in %
Bilanzsumme:	5.188	4.814	+7,8
Kundenkredite:	3.482	3.354	+3,8
Kundeneinlagen:	3.948	3.668	+7,6
davon:			
Privatkunden	2.966	2.779	+6,7
Unternehmen u. Selbst.	764	653	+17,0
Betreutes Kundenanlage- vermögen:	5.184	4.953	+4,7
davon:			
Wertpapiervermögen	1.236	1.285	-3,8
Bilanzneutrale Ersparnis der Privatpersonen:	52	31	+69,4
Jahresüberschuss:	7,0	7,5	-6,4

	2018 Anzahl	2017 Anzahl	Veränderung in %	Veränderung in Stück
Girokonten:	154.869	154.132	+0,5	+737

## **Erstmals mehr als 5 Mrd. Euro Bilanzsumme**

In einem nach wie vor schwierigen Marktumfeld hat die Kreissparkasse Reutlingen ihre Spitzenposition als größtes regionales Kreditinstitut im Landkreis Reutlingen behauptet. Die Bilanzsumme knackte im vergangenen Jahr die 5-Milliarden-Euro-Marke. Sowohl bei den Kundeneinlagen als auch beim Kundenkreditvolumen legte die Kreissparkasse kräftig zu. Die Zahl der Girokonten ist erneut gestiegen.

### **Kundeneinlagen steigen auf 3,9 Mrd. Euro**

Trotz Niedrigzinsen erreichten die bilanziellen Kundeneinlagen einen neuen Höchststand. Nach einem leichten Rückgang im Vorjahr erhöhten sie sich 2018 um 280 Mio. Euro (+7,6 %) auf 3.948 Mio. Euro. "Die Einlagen von Privatkunden, aber auch von Unternehmen, sind stark gewachsen. Der deutliche Anstieg zeigt, dass die Kunden tiefes Vertrauen in die Sicherheit ihrer Einlagen bei der Kreissparkasse Reutlingen haben", befand Michael Bläsius, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Reutlingen, bei der Vorstellung der vorläufigen Geschäftszahlen.

"Erfreulich ist, dass sich bei den Privatkunden auch die Nettoersparnis in bilanzneutralen Wertpapieren deutlich erhöht hat (+69,4 %). Sie lag bei 52,3 Mio. Euro. Besonders gefragt waren Investmentfonds", so Bläsius. Der Umsatz im Wertpapiergeschäft lag mit 381,9 Mio. Euro unter dem Vorjahresniveau (529,4 Mio. Euro).

Das betreute Kundenanlagevolumen (Kundeneinlagen + Wertpapiere) erhöhte sich um 4,7 % auf 5.184 Mio. Euro. Zum Jahresende führte die Kreissparkasse für ihre Kunden rund 22.400 Depots. "Nach fast 9 Jahren freundlicher Börsenentwicklung war 2018 ein "Bärenmarkt". Der DAX hat das vergangene Jahr mit einem Minus von 18 % abgeschlossen. Das Wertpapiervermögen in den Kundendepots lag mit 1.236 Mio. Euro um 3,8 % unter dem Vorjahr. Jedoch fanden die Wertpapiere im neuen Jahr schnell wieder in die Erfolgsspur zurück. Der DAX hat seit Jahresbeginn schon wieder um knapp 10 % zugelegt", bemerkte Bläsius.

### **Versicherungen und Bausparen**

Die Beitragssumme der vermittelten Lebens- und Rentenversicherungen wurde gegenüber dem Vorjahr um 10,7 % gesteigert. Zu diesem Erfolg trug insbesondere die fondsgebundene Rentenversicherung "VermögensPolice Invest" bei. Sie ist seit ihrer Einführung im Jahr 2017 fester Bestandteil der (Alters-)Vorsorgeberatung der Kreissparkasse. Die Anzahl der neu abgeschlossenen Sachversicherungen verringerte sich um 5,9 %.

Nach dem Bauspar-Rekord im Vorjahr belief sich das Volumen der neu abgeschlossenen Bausparverträge 2018 auf 135 Mio. Euro (-6,4 %). "Für viele Menschen ist Bausparen der

erste Schritt, um später eine Immobilie zu erwerben. Mit einem Bausparvertrag können Sparer sich heute schon die niedrigen Zinsen sichern und bleiben gleichzeitig flexibel", erläuterte Bläsius.

### **Erneut positive Entwicklung im Kreditgeschäft**

Das Kundenkreditvolumen wuchs trotz hoher Tilgungen deutlich um 128 Mio. Euro (+3,8 %) auf 3.482 Mio. Euro. "Der Anstieg liegt insbesondere am Kreditgeschäft mit Unternehmen und Selbständigen (+6,9 %). Die Kredite an Privatkunden erhöhten sich um 2,1 %", führte Vorstandsmitglied Martin Bosch aus. Neue Darlehen vergab die Kreissparkasse in Höhe von 680 Mio. Euro. "Davon gingen 405 Mio. Euro an Unternehmen und Selbständige, für Immobilienfinanzierungen waren es 258 Mio. Euro", so Bosch weiter.

Der Start in die Selbständigkeit ist ein mutiger Schritt. Darlehen und öffentliche Fördermittel sind eine wichtige Starthilfe für die Existenzgründung. Bei der Kreissparkasse Reutlingen bekommen Kunden beides und darüber hinaus eine kompetente Beratung zu allen wichtigen Fragen der Existenzgründung. 2018 hat die Sparkasse 29 Unternehmensgründer bei ihren Vorhaben unterstützt und begleitet. Knapp die Hälfte des Finanzierungsbedarfs wurde über günstige öffentliche Förderdarlehen abgedeckt.

Mit ihrer Tochterfirma, der Wagniskapitalgesellschaft, stellt die Kreissparkasse vor allem kleinen und mittleren Unternehmen Beteiligungskapital in Form stiller Beteiligungen zur Verfügung. Zum Jahresende 2018 war sie mit 6,1 Mio. Euro an 31 Unternehmen beteiligt.

Das Neugeschäftsvolumen im Bereich Leasing sank um 30,1 % auf 9,8 Mio. Euro. Für die Anschaffung neuer Maschinen setzten die Unternehmen verstärkt vorhandenes Eigenkapital ein, anstatt die Geräte zu leasen.

Unternehmen und Selbständige unterstützt die Sparkasse auch bei ihren weltweiten Aktivitäten und schafft eine Vertrauensbasis für die Abwicklung ihrer Auslandsgeschäfte. Den Umsatz im Dokumentengeschäft (Akkreditive und Inkassi) steigerte die Kreissparkasse um 26,8 %.

Erfreulich entwickelte sich die Vermittlung von Immobilien. Mit einem Umsatz von 45,3 Mio. Euro knüpfte die Kreissparkasse annähernd an das Rekord-Niveau des Vorjahres an. Insgesamt vermittelte sie 177 Häuser, Wohnungen und Grundstücke.

### **Weiterhin steigendes Interesse am Online- und Mobile-Banking**

"Die Zahl der Kunden, die das beliebte Online-Banking nutzen, ist weiter stetig auf rund 62.600 gestiegen (+9,4 %)", berichtete Vorstandsmitglied Joachim Deichmann. 80 % der Online-Banking-Kunden nutzen das elektronische Postfach und haben damit jederzeit ihre Kontoauszüge, Kreditkarten- und Wertpapierabrechnungen im Blick.

Die Internet-Filiale der Kreissparkasse ist seit Dezember 2018 multibankenfähig. Das bedeutet, dass Kunden in ihrem Online-Banking-Zugang auch Konten und Depots anderer Banken hinterlegen und abrufen können. Sie erhalten damit einen vollständigen, schnellen und bequemen Überblick über ihre finanzielle Situation, können ihr Ausgabe- und Einnahmenverhalten analysieren sowie eine zielorientierte Planung für die Zukunft vornehmen.

Immer mehr Kunden erledigen ihre Bankgeschäfte bequem über das Smartphone oder Tablet. Mehr als 21.000 Mal wurde die Sparkassen-App von Kunden der Kreissparkasse Reutlingen inzwischen heruntergeladen. Die Stiftung Warentest hat die Sparkassen-App für Android und iOS im Oktober 2018 als Testsieger ausgezeichnet. Positiv hervorgehoben wurden vor allem das einfache Handling, der Funktionsumfang und die Multibankenfähigkeit. Auch die Fotoüberweisung und die Handy-zu-Handy-Bezahlung KWITT gehören zum Standard.

Mit der neuen Anwendung "Voice-Banking" können Kunden auf ihr Konto per Sprachsteuerung zuzugreifen. Die Kommunikation erfolgt über Google Assistant, den Sprachassistenten von Google. Neben der reinen Informationsabfrage (z. B. Kontostand, Umsätze oder Daueraufträge) ermöglicht das Voice-Banking bald auch Überweisungen bis zu 30 Euro. Der Sprachassistent kommuniziert über eine gesicherte Verbindung mit dem Online-Banking. Alle sensiblen Daten des Kunden bleiben im Online-Banking der Sparkasse und werden nicht an Google weitergegeben. "Voice-Banking ist vorbereitet auf den erwarteten Trend nach verstärkter sprachbasierter Bedienung von Anwendungen des täglichen Lebens. Und: Voice-banking ist noch barrierefreier und spricht neue Nutzergruppen an. Egal, ob mit gebrochenem Arm, Leseschwäche oder beeinträchtigter Sehkraft: Voice-Banking kann eine hilfreiche Erweiterung des Online-Bankings sein", ist Deichmann überzeugt.

Seit August 2018 können Kunden der Kreissparkasse Reutlingen an der Ladenkasse ganz bequem mit ihrem Smartphone bezahlen. Mobiles Bezahlen funktioniert überall, wo auch kontaktlose Kartenzahlungen möglich sind. Kunden hinterlegen ihre Sparkassen-Card oder Kreditkarte einmalig im Handy und halten einfach ihr NFC-fähiges Smartphone (Android) im Abstand von wenigen Zentimetern an das Händler-Terminal. Kleine Beträge können damit in sekundenschnelle beglichen werden. Bei Beträgen ab 25 Euro

erfolgt eine Freigabe der Zahlung mittels PIN.

Mit der Sparkassen-Vorteilswelt erhalten Privat-Girokunden bei teilnehmenden Händlern einen Preisnachlass, wenn sie mit ihrer Sparkassen-Card bezahlen. Rund 80 Händler im Landkreis Reutlingen sind mit dabei. Aber auch bei teilnehmenden Händlerkunden anderer Sparkassen funktioniert das Rabatt-Programm. Die Rabatte werden gesammelt und im Folgemonat dem Girokonto gutgeschrieben. "Insgesamt haben wir unseren Kunden dadurch bislang mehr als 50.000 Euro gutgeschrieben", so Deichmann.

Das hauseigene Service-Center der Kreissparkasse Reutlingen hat im Jahresverlauf rund 107.000 Anrufe entgegengenommen (Vorjahr 105.000). Auch das Chatangebot des Service-Centers nehmen die Kunden gut an. 2018 waren es rund 4.100 Chatanfragen, im Jahr davor noch 2.800. Neu hinzugekommen ist die Möglichkeit der Online-Videoberatung für Kunden, die auf digitalem Weg Beratungsleistungen in Anspruch nehmen möchten.

### **Weitere digitale Angebote**

Mit dem digitalen Identitäts- und Vertrauensdienst YES können sich Nutzer per Knopfdruck einfach, schnell und rechtssicher im Internet ausweisen. "YES sorgt dafür, dass die Identität unseres Kunden auf dessen Wunsch von der Kreissparkasse gegenüber einem anderen Unternehmen bestätigt wird. Unseren Kunden steht der Dienst ab der zweiten Jahreshälfte 2019 zur Verfügung. Ohne einen neuen Account anlegen zu müssen, können sie sich auf Basis ihres bestehenden Online-Banking-Zugangs bei Drittanbietern anmelden und Verträge abschließen", erläuterte Deichmann. YES garantiert höchste Standards in Sachen Sicherheit und Datenschutz.

### **Investitionen ins Filialnetz**

Die Kreissparkasse investiert nicht nur in den Ausbau digitaler Produkte und Zugangswege, sondern auch in die Präsenz vor Ort. Zum Jahresende 2018 war sie unverändert mit 42 Filialen und 20 SB-Standorten im Landkreis Reutlingen präsent.

Der im November 2018 begonnene Umbau der Filiale Sondelfingen wird im April 2019 abgeschlossen sein. Mit der Umgestaltung ihrer Filialräume möchte die Kreissparkasse die richtigen Weichen für die Zukunft stellen. Zentraler Anlaufpunkt der neuen Filiale ist der Kundenservice. Die Kundenberater arbeiten künftig in Teambüros. Für die Gespräche mit den Kunden stehen ihnen mehrere unterschiedlich ausgestaltete Beratungszimmer zur Verfügung. An interaktiven Informationsdisplays können sich Kunden über verschiedene Themen und das Serviceangebot der Kreissparkasse informieren. Dieser Bereich ist rund um die Uhr zugänglich. Der SB-Bereich wird vergrößert und mit einem zusätzlichen Geldautomaten mit Einzahlungsfunktion ausgestattet.

Auch in Hohenstein-Oberstetten wird die Sparkasse voraussichtlich noch in diesem Jahr in neue Räume umziehen. In Großengstingen investiert die Kreissparkasse in neue Räumlichkeiten in der Trochtelfinger Straße. Die Baumaßnahmen starten im Mai 2019.

Das aktuell größte Bauprojekt der nächsten Jahre ist der Neubau der Filiale Metzingen. Der Realisierungswettbewerb ist abgeschlossen, das Preisgericht tagte im Oktober 2018. Die Kreissparkasse möchte in diesem Jahr die Planungen abschließen und dann zügig mit dem Bau beginnen.

### **Solide Ertragslage**

Trotz Null- beziehungsweise Negativzinsen stieg der Zinsüberschuss leicht um 1,0 %. Der Provisionsüberschuss wuchs leicht um 0,2 %.

Der Personalaufwand stieg aufgrund von Tariferhöhungen um 3,5 %. Der Sachaufwand stieg nach Bereinigung um einen Sondereffekt aus einer Verbundbeteiligung um 2,6 %.

Das Ergebnis vor Bewertung verbesserte sich von 32,8 Mio. Euro auf 33,8 Mio. Euro. Aufgrund der schwachen Börsenentwicklung sowie einem Anstieg der Wertberichtigungen im Kreditgeschäft fiel das Bewertungsergebnis negativ aus. Die Kreissparkasse rechnet mit einem Jahresüberschuss von 7,0 Mio. Euro (Vorjahr 7,5 Mio. Euro).

Die geleisteten Steuerzahlungen beliefen sich 2018 auf rund 10,8 Mio. Euro, davon 5,1 Mio. Euro Gewerbesteuer an die Städte und Gemeinden des Landkreises.

Die Cost-Income-Ratio verringerte sich leicht von 62,3 % auf 63,0 %. Das bedeutet, dass die Kreissparkasse 63 Cent aufwenden musste, um 1 Euro zu erwirtschaften. Die Eigenkapitalquote lag mit 17,8 % weiterhin deutlich über den aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

### **Verantwortung für die Region**

"Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Sie bringen sich jeden Tag aufs Neue mit ihren individuellen Stärken und Ideen ein und tragen damit wesentlich zum Erfolg unserer Sparkasse bei", verdeutlichte Bläsius. Mit 943 Mitarbeitern, davon 72 Auszubildende, zählt die Kreissparkasse zu den größten Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben im Landkreis. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit liegt bei rund 20 Jahren – ein Zeichen für eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit.

Nicht nur als Arbeitgeber und Ausbilder, auch als Steuerzahler, Förderer der Wirtschaft und nicht zuletzt als Spender, Sponsor und Stifter kommt die Kreissparkasse ihrer Verantwortung für die Menschen und Unternehmen in ihrem Geschäftsgebiet nach. Die

Verbundenheit der Kreissparkasse zum Landkreis Reutlingen zeigt sich in ihrem vielfältigen gemeinwohlorientierten Engagement.

"Allein im Jahr 2018 haben wir rund 600 Einzelmaßnahmen gefördert. Die Bandbreite der Projekte reichte von Kunst und Kultur über Umwelt bis Bildung, Soziales und Sport. Das Gesamtvolumen der Spenden und Förderleistungen betrug 735 TEUR. Hinzu kamen weitere 52 TEUR an Stiftungsausschüttungen", so Bläsius.

Als Veranstalter richtete die Kreissparkasse eine Vielzahl von Konzerten, Theateraufführungen, Vorträgen oder Ausstellungen aus. Mehr als 22.000 Gäste nutzten diese Angebote. Für Kinder und Jugendliche gab es ebenfalls zahlreiche Aktionen.

Darüber hinaus möchte die Kreissparkasse zum 23. Mal in Folge einen Teil ihres Jahresüberschusses an ihren Träger ausschütten und dem Landkreis 1 Mio. Euro für Investitionen in den Kreiskliniken zur Verfügung stellen.

### **Gut für NeckarAlb**

Mit der Online-Spendenplattform Gut für NeckarAlb kooperiert die Kreissparkasse Reutlingen mit der Kreissparkasse Tübingen und dem gemeinnützigen Anbieter betterplace.org. Auf [www.gut-fuer-neckaralb.de](http://www.gut-fuer-neckaralb.de) können gemeinnützige Vereine und Institutionen online Spenden sammeln: Für gemeinwohlorientierte Projekte im Landkreis Reutlingen oder für Projekte weltweit, wenn der Verein im Landkreis angesiedelt ist.

Alle Spenden kommen ohne Abzug oder Gebühren den Projekten zugute. Sämtliche Kosten tragen die Sparkassen. Seit dem Start der Plattform Mitte Juli 2018 bis Jahresende kamen über 200.000 Euro an Spenden zusammen.

### **Sparkasse übernimmt Patenschaft für Projekt in Uganda**

"Durch unsere Mitgliedschaft in der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V. bekennen wir uns auch zur globalen Verantwortung der deutschen Sparkassen. Im Herbst 2018 haben wir die Patenschaft für ein Entwicklungshilfeprojekt in Uganda übernommen", informierte Bläsius.

Das Ziel ist es, für die ländliche und tendenziell ärmere Bevölkerung den Zugang zum Finanzsektor zu verbessern. Ein funktionierendes Finanzsystem hat entscheidenden Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes und trägt dazu bei, die Lebensbedingungen langfristig zu verbessern. Um dieses Ziel zu erreichen, möchte das Projekt die finanzielle Grundbildung der Bevölkerung stärken und die berufliche Qualifikation von Mitarbeitern der Mikrofinanzinstitutionen verbessern. Außerdem



sollen Mikrofinanzdachverbände in Uganda gestärkt werden.

Zum Auftakt lernte die Projektmanagerin in einer vierwöchigen Hospitation die Kreissparkasse Reutlingen kennen. Sie erhielt wertvolle Impulse für ihre künftige Arbeit in Ost-Afrika und trug gleichzeitig die Idee hinter dem Projekt in die Sparkasse.